

in Kreativwirtschaft in der Region Stuttgart medias res

August 2021: Software und Games



Minute of Islands
© Studio Fzbin / Mixtvision, 2021

entwerfen, sägen, schrauben

Wie genau ein 3D-Drucker bedient wird, ob sich Dübel- oder Zinkenverbindung für die Holzverbindung eignen oder wie Prototypen gestaltet werden, möchte ich in diesem Sommer mit anderen lernen. Die offene Werkstatt Hobbyhimmel bietet rund um Tüfteln und Handwerken Kurse,

die notwendigen Maschinen und Material. Besonders begeistert mich das eigene Fab-Lab, in welchem selbst entworfene Einzelstücke mit industriellen

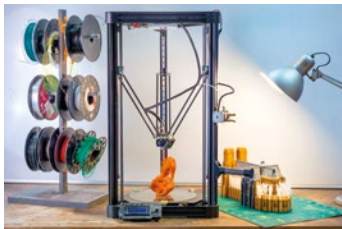


Foto: Hobbyhimmel

Produktionsverfahren hergestellt werden können.
hobbyhimmel.de

ciz

Liebevolle Details einsamer Inseln und düstere Themen lassen die Spielerinnen und Spieler von „Minute of Islands“ in Isolation, Weltenrettung und menschliche Abgründe abtauchen. Das Spiel ist von Hand in einzigartiger Zeichentrickoptik gezeichnet und wie eine Animationsserie gestaltet, lässt Realität und Fiktion verschwimmen und stammt aus der Feder des Ludwigsburger Indie-Studios Fzbin.

Wenn Software auf traditionelle Poesie trifft, entsteht das märchenhafte 3D-Marionetten-Abenteuer „A Juggler’s Tale“, in dem die Puppenartistin Abby an Fäden kunstvoll durch die gefährnvolle Mittelalterwelt geleitet werden muss. Die digitalen Inhalte der vom Ludwigsburger Studio Kaleidoscube entwickelten Software werden jetzt crossmedial in ein kunstvolles Bilderbuch transformiert.

Der Einfluss der Gamesbranche auf die Buch- und Verlagsbranche lässt sich mit Zahlen belegen. So wurde 2020 14 Prozent mehr Umsatz mit literarischen Inhalten zu und über Games erzielt, insgesamt 24 Millionen Euro, wie das Marktforschungsunternehmen Media Control mitteilt. Branchenübergreifende Inspiration spielt eine zentrale Rolle bei der Betrachtung der Gamesbranche. Sogenannte Cross-Innovationen sind kennzeichnend für die Kreativwirtschaft. Die Stiftung Digitale Spielkultur stellt die Frage, wie

digitale Spiele zur Erinnerungskultur beitragen und listet Formate, die respektvoll und sensibel zum kulturellen Erinnern beitragen und Platz für kreative Experimente lässt. Studios, wie das Stuttgarter Kastanie Eins, sind spezialisiert auf „Serious Games“, Software, die spielerisch Wissen vermittelt, ob aus Pädagogik, Gesundheitswesen oder Politik.

Die Konferenz Next Frontiers Applied Fiction Days am 23. September sucht nach Schnittstellen zwischen Literatur, Science-Fiction, Wissenschaft und Wirtschaft, next-frontiers.de. Eine Auswahl regionaler Games-Studios finden Interessierte auf kreativ.region-stuttgart.de und amcrs.de

der Raum

Eine Strickwarenfabrik war ursprünglich hier angesiedelt. Inzwischen sind Architektur, Design, Grafik und Werbung im **Kübler-Areal** in **Schorndorf** zuhause. Büro-Lofts in Größen von 345 m², 800 m² und 1.100 m² zu 8,50 Euro pro Quadratmeter sind gerade frei. Glasfaseranschluss, Nähe zur S-Bahn und das kreativwirtschaftliche

Umfeld versprechen eine optimale Arbeitsumgebung. Die Architekturstile der fünf Baukörper, die das Areal bilden, reichen von klassizistischen Elementen über Neue Sachlichkeit und Bauhaus, kuebler-areal.de

Foto: Rolf Krumm



Was können wir von einem Quantencomputer erwarten?

„Unsere Welt ist global vernetzt und hoch komplex. In diesem Kontext stoßen Daten verarbeitende Systeme mit klassischen Prozessoren schnell an ihre Grenzen. Quantencomputer hingegen besitzen das Potenzial, komplexe Rechenprobleme zu lösen, an denen herkömmliche Systeme scheitern.

Der Unterschied ist die Rechenweise der Systeme: Klassische Computer rechnen mit einzelnen Bits, die genau zwei Zustände (Null oder Eins) annehmen können. Quantencomputer arbeiten hingegen mit sogenannten ‚Quanten Bits‘, kurz Qubits, die zugleich alle Zustände zwischen Eins und Null annehmen können und deren Zustände sich miteinander verschränken lassen. Diese Eigenschaften ermöglichen es Quantencomputern mit einer Vielzahl von Variablen simultan zu rechnen. Ein gutes Beispiel ist ein Logistikproblem: Zum Berechnen der optimalen Routen einer Fahrzeugflotte würde ein klassischer Computer jeden möglichen Abschnitt der Wege und die sich ständig ändernden Einflüsse der verschiedenen Fahrzeuge einzeln berechnen. Ein Quantenrechner ist hingegen in der Lage, alle Informationen gleichzeitig zu berechnen und so die optimalen Strecken in kürzester Zeit zu finden. Dieses Prinzip lässt sich auch auf andere Anwendungsbereiche übertragen bspw. bei der Entwicklung von neuen Materialien und Medikamenten oder bei der Analyse komplexer Finanzströme – überall dort, wo es komplexe Rechnungen mit vielen Variablen zu lösen gilt.

In Kooperation mit IBM Deutschland baut die Fraunhofer-Gesellschaft ein nationales Netzwerk aus Kompetenzzentren im Forschungsfeld des Quantencomputings auf. Innerhalb des Kompetenzzentrums ‚Quantencomputing Baden-Württemberg‘, koordiniert von den Instituten Fraunhofer IAF und Fraunhofer IAO, wurde nun der erste IBM-Quantencomputer auf deutschem Boden installiert.



Der IBM Q System One steht am Standort Ehningen bei Stuttgart. Gedacht für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten können Industrieunternehmen, KMUs, Startups sowie akademische Einrichtungen für den anwendungsbezogenen Einsatz auf die Rechenleistung zugreifen. Der Standort in Baden-Württemberg ermöglicht den Betrieb dieses IBM-Quantencomputers unter deutscher Gesetzgebung. Für weiterführende Informationen nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf unter KQC@iaf.fraunhofer.de.

Laura Hau
Fraunhofer-Institut für Angewandte Festkörperphysik IAF,
Business Development Electronics



urban Natur erleben

Mit einer multimedialen Reise durch die Wunder heimischer Flora und Fauna, einer Biodiversitätsshow mit Techno-DJ, einem Vortrag von Insektenforscher Thomas Hören, Wildkräuterspaziergängen, Workshops zu Biodiversität im Weinberg und einer Outdoor-Ausstellung zu

wuchernden Häuserfassaden und verwunschenen Dachgärten lässt

mich das Stadtpalais – Museum für Stuttgart Natur mit allen Sinnen erleben und tief in das Grün der Stadt eintauchen. Den Vorgeschmack auf die Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg im September und mehr Formate zu regionaler Wertschöpfung und nachhaltigem Konsum bei „Stuttgart am Meer“ auf stadtpalais-stuttgart.de und öko-aktionswochen-bw.de

chs

Termine

4., 8. und 11. August 2021

„Spieleinseln“ [¶](#) Spiel-O-Top sorgen mit verschiedenen und wechselnden Spielen für Jung und Alt in der Innenstadt für Unterhaltung [¶](#) Ritterstraße, Esslingen

6. August 2021, 20:30 h

Voodoo Jürgens [¶](#) Open-Air-Konzert [¶](#) club-manufaktur.de [¶](#) im Garten der Manufaktur, Schorndorf

6. bis 8. August 2021

„Geben & Geben“ [¶](#) die solidarische Messe präsentiert Kunst, Handwerk und Design [¶](#) geben-undgeben.de [¶](#) Kulturzentrum Dieselstraße, Esslingen

bis 8. August 2021

„Erkundungen. Von der Poesie des Materials“ [¶](#) Ausstellung von Monika Schaber und Monika Majer [¶](#) q-galerie.de [¶](#) Galerie für Kunst, Schorndorf

10. August 2021, 18:30 h

„Cocktails & Code“ [¶](#) Vorträge und Netzwerkveranstaltung für Gleichberechtigung in technischen Berufen [¶](#) readytoco.de [¶](#) online, discord

ab 13. August 2021

„Prognose“ [¶](#) Plakatausstellung im öffentlichen Raum von den Mitgliedern [¶](#) wkv-stuttgart.de [¶](#) Württembergischer Kunstverein, Stuttgart

15. August 2021, 13 h

„Gabriele Oberkofler: Api étoilé“ [¶](#) Finissage und kulinarische Bestimmungssübung mit Prof. Dr. Roman Lenz [¶](#) villa-merkel.de [¶](#) Freilichtmuseum, Beuren

18. August 2021, 19 h

TUA Lost Concerts Tour [¶](#) Rap trifft Drum & Bass und trashigen Trance [¶](#) lost-concerts.de [¶](#) Im Wizemann, Stuttgart

25. bis 27. August 2021

„Literature in the Nobel Era“ ¶ Internationales Symposium zum Nobelpreis für Literatur mit Vorträgen u.a. von Carlos Spoerhase, Gisèle Sapiro und Takashi Inoue ¶ dla-marbach.de ¶ Deutsches Literaturarchiv, Marbach

bis 31. August 2021

Brand-Ex Award für besondere Markenerlebnisse ¶ für die Kategorien Event, Architecture und Fresh ¶ Einreichungsschluss zum Early-Bird-Tarif ¶ brand-ex.org

bis 17. September 2021

„Gemeinsam wohnen“ ¶ die Ausstellung zeigt Impulse für zeitgenössische Häuser und Quartiere einer sich wandelnden Gesellschaft und stellt ausgewählte Initiativen aus der Region Stuttgart vor ¶ ehemaliges Betriebsgelände der EnBW am Stöckach, Stuttgart

Virtuelle Kollaborationen

Digitale Werkzeuge und Programme zur kollektiven Aufgabenbewältigung sind weiterhin gefragt und bieten Gestaltungsfreiheit bei der Zukunft der Arbeit. Die Kommunikations-App Flip des gleichnamigen Startups aus Stuttgart unterstützt Teams bei der mobilen internen Verständigung und Absprache. Eine intuitive Bedienung soll einen standortunabhängigen und schnellen Austausch ermöglichen. Den Wunsch nach schnellem Austausch verspüren auch Beteiligte von Freigabeprozessen bei Marketing- oder Videoprodukten. Das Stuttgarter Unternehmen Filestage schafft dabei agile Arbeitsabläufe durch gemeinsames Kommentieren von Dateien, dem Verfolgen von Anpassungen und das Sammeln verschiedener Änderungswünsche. Kunden und Anbieter finden das gemeinsame Produkt auf einer leicht zugänglichen Plattform.



© Daimler Protics

Gründen im Landkreis Böblingen

Egal ob allein oder im Team, Gründungswillige in Böblingen und den umliegenden Kommunen finden Informationen und Kontaktstellen unter startup-bb.de. Ein Gründerfahrplan, individuelle Sprechstunden und motivierende Geschichten über erfolgreiche Startups helfen bei der Orientierung. Im Veranstaltungskalender werden Events rund um

die Selbstständigkeit gesammelt. Das Gründungshandbuch hilft, Gründungsinteressierte zu begleiten. Neuen Raum für Hightech-Ideen gibt es ab Herbst im Innovationshub AIXpress auf dem Eisenmann-Areal in Böblingen. Gemeinsam mit dem Softwarezentrum Böblingen/Sindelfingen werden Startups und kleinere Firmen bei der Implementierung von Künstlicher Intelligenz unterstützt, softwarezentrum.de

Die von Daimler Protics aus Leinfelden-Echterdingen entwickelte VR-Software Engineering Hub ermöglicht virtuelle Zusammenarbeit bei der Produktentwicklung mit 3D-Daten. Involvierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer können weltweit mit einer VR-Brille oder in 2D am Laptop an Meetings teilnehmen, Entwicklungsstände am Beispiel diskutieren und relevante Daten einfügen. Die Kollaborationssoftware kann bis 12. Oktober kostenlos getestet werden, Testzugang über engineeringhub.net



Foto: Hjalmar Hiemann

Unsere Standortentwicklung

Die WRS stellt eine Übersicht an verfügbaren Flächen, Räumen und Immobilien für kreativwirtschaftliche Nutzung zusammen. Für Anbieter gibt es die Möglichkeit, ihre Objekte unter immo.region-stuttgart.de einzutragen. Ab Herbst wird die **Raubörse** auch unter kreativ.region-stuttgart.de zu finden sein. Kreativschaffende auf der Suche nach Flächen können dort regelmäßig aktualisierte Angebote durchstöbern.

„Oh, wie schön ist Herrenberg!“, „Ich will die Welt nach Herrenberg holen“ und „Zurück mit der Zukunft“ sind die Geschichten zur Belebung der innerstädtischen Schaufenster und damit der gesamten Einkaufslandschaft. Im Kontext des **EU-Projekts Cinema** entwickelten 15 Studierende der Stuttgarter Hochschule der Medien Ansätze, um die Attraktivität Herrenbergs zu präsentieren und leerstehende Flächen zu beleben. Die Ergebnisse, handgefertigte Fensterzeichnungen mit einer Holzbank zum Verweilen, eine Lego-Installation mit viel Liebe zum Detail und ein modernes Plakat inklusive Schaufenstergestaltung sind derzeit in der Altstadt in Herrenberg zu entdecken.

Eine neue Konzertreihe im Zentrum Stuttgarts, ein pluraler Erinnerungs- und Kulturraum in Remseck, sozialkritische Tanzmusiktheatersatire, noch bis 10. September können vielfältige zukunftsweisende Projekte von **Kulturimpuls Region Stuttgart** auf startnext.com/pages/kulturimpuls-region-stuttgart unterstützt werden. Die deutschsprachige Soul-Pop-Sängerin **Tabea Booz** hat erfolgreich mitgemacht und produziert bis Ende des Jahres gemeinsam mit einem Streichquartett eine neue EP, tabeabooz.de



Foto: Daniela Reske

Das **21. Medien-Meeting** der MedienInitiative Region Stuttgart werden wir wieder an einem überraschenden Ort zu einem Zukunftsprojekt unseres Standortes feiern. Schon die Vorbereitung gestaltet sich spannend.

Den Partner:innen der **MedienInitiative** galt ein besonderes Angebot.

Seit einiger Zeit planen wir mit der Clusteragentur Baden-Württemberg eine Internationalisierungsmaßnahme für regionale Kreative, mit Fokus auf der Designbranche. Bei einer **Reise in die Schweiz** vom 6. bis 8. Oktober werden wir dortige Unternehmen, relevante Einrichtungen und kreative Initiativen kennenlernen.



Foto: Carsten Riedl

Film in der Region Stuttgart

Da sind sie wieder, die lauen Nächte, die popcornknabbernd mit spannenden Filmen draußen verbracht werden können. Auch in Stuttgart und Umgebung geht es diesen Sommer wieder los, es gibt ein paar kleine aber feine **Open-Air-Kinoangebote**, hier eine Auswahl: Open-Air-Kino am Neckar in Esslingen, Juli bis September, zwischen Skatepark Adenauerbrücke und Fußgängersteg auf die Neckarinsel, koki-es.de ¶ Ludwigsburger Sommernachts-Open-Air-Kino, 31. Juli bis 29. August, Kunstzentrum Karlskaserne, openairkino-ludwigsburg.de ¶ 26. Sommernachtskino Herrenberg, 22. Juli bis 15. August, Schlossberg Herrenberg, kinomacher.de ¶ Sommernachtskino Kirchheim-Teck, 5. bis 29. August, Martinskirchplatz, sommernachtskino.com ¶ Sommernachtskino am 5-Täler-Bad Geislingen, 29. Juli bis 11. August, Geislinger Freibad, sommernachtskino-geislingen.de

kreativ.region-stuttgart.de
film.region-stuttgart.de
popbuero.region-stuttgart.de

Musik in der Region Stuttgart

Schöner kann man die Sommerferien während der Sommerferien kaum verbringen. Das Stadtpalais Stuttgart veranstaltet **Stuttgart am Meer**. Neben Ausstellungen und verschiedenen Workshops zu Themen wie Nachhaltigkeit gibt es ein vielfältiges Musikprogramm.

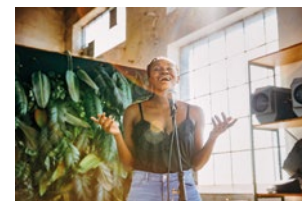


Foto: Denise Claus Fotografie

Zum Start in jede neue Woche trommelt das Pop-Büro Region Stuttgart bei der Veranstaltungsreihe „Live vor den Dünen“ jeden Montag die schönsten, aufregendsten und entspanntesten Klänge von regionalen Künstler:innen zusammen und bringt diese auf die Bühne am Meer. Konzerte gibt es von (in chronologischer Reihenfolge) Neeve, Yeama, Phi, Gaisma, Elithesleepgod und Aurélie. Der Eintritt ist jeweils mit der Buchung eines „Dünenstücks“ verbunden, auf dem nicht nur ein coronakonformes Konzerterlebnis ermöglicht wird, sondern man auch mit Freund:innen gemeinsam grillen und anstoßen kann, stadtpalais-stuttgart.de/festivals/stuttgart-am-meer-2021



Foto: HdM

Aktive

Foto: Paul Gärtner



Sophie Manuela Lindner

arbeitet mit He4ds Health Education für Dancers an gesundheitlicher Aufklärung

und Therapie- sowie Trainingsansätzen für Tänzer:innen. Im In Situ Trainingsprogramm „Empowered by Entrepreneurship“ bereitet sie sich auf die Unternehmensgründung vor.

Das Musikvideo zum Titel „100 Brote“ der Stuttgarter Sängerin **Die Konsequenz** spielt im Deutschen Fleischermuseum in Böblingen. Es geht um Pausenbrote und das Nichtaufessen selbiger sowie genau 100 Wurstaquarelle, diekonsequenz.bandcamp.com

Das Magazin Runner's World der **Motorpresse Stuttgart** gewinnt den Pulitzer-Preis in der Kategorie „Feature Writing“ mit dem Artikel „Noch 12 Minuten zu leben“, motorpresse-stuttgart.de

© Ritter Sport



Der Schokoladenhersteller Ritter Sport aus Waldenbuch und die Agentur **Oddity** aus Stuttgart erweitern ihre Kampagne digital. In Videoclips für Social Media „knicken“ sich die Protagonisten mit einer Fernweh-Schokoladensorte von Zuhause in den Urlaub, odt.net

Foto: privat



Hilmar

Pfister orientiert sich am Gemeinwohl und kommuniziert über soziale und nachhaltige Projekte oder

wie man ohne Plastik leben und Einkaufen neu denken kann, hilmarpfister.de

Foto: Katharina Meier | Spiegelhof Fotografie



Motive aus Natur und plakativem Trash der Alltagswelt zeigt die Einzelausstellung „Stills & Cuts“ des Ludwigsburger Filmemachers **Dieter Zimmermann** ab 4. August im Stuttgarter Rathaus.

Atmosphärisch-intim inszeniert der Stuttgarter Lichtkünstler **Laurenz Theinert** das Streichquartett beim 70. Musikfest ION in der Nürnberger Martha-Kirche, zum Nachschauen auf br-klassik.de

Das Startup Slowtec in Stuttgart-Möhringen und dessen Gründer **Markus Kohlhasse** setzen auf Nachhaltigkeit, Sinnmaximierung statt Gewinnmaximierung und entwickeln unter anderem Steuerungssoftware für Solarkraftwerke. slowtec.de

der Schluss

„Christo wollte das Sehen lehren. Er wollte verhüllen, damit wir Dinge anders sehen.“

Mike Schlaich im Gespräch über den Künstler Christo, den das Büro Schlaich Bergemann Partner jahrelang als Tragwerksberater begleitete. Im September werden Christos Entwürfe für den Pariser Triumphbogen posthum realisiert. SWR2, 12. Juli 2021

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der Medieninitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711 228 35-16
Telefax 0711 228 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Redaktionsleitung Bettina Klett
Redaktion: Chantal Spangenmacher,
Niclas Ciziroglou, Rike Kristen,
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft

kreativ.region-stuttgart.de
LinkedIn „KreativRegion Stuttgart“
Xing „KreativRegion Stuttgart“
Twitter @KreativregionS
Instagram @kreativregion_stuttgart

23. Jahrgang
monatlich, 2.800 Exemplare
Redaktionsschluss immer am
15. des Vormonats. Inhalte,
Abonnement digital oder gedruckt:
in-medias-res@region-stuttgart.de



**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart**